BAföG: Festsetzung und Fortschreibung wie beim Bürgergeld?

Dennis H. Meier¹, Stephan L. Thomsen² und Felix Wolf³

Zusammenfassung

Das BAföG soll durch die finanzielle Unterstützung bedürftiger Studierender zur Chancengleichheit im Bildungswesen beitragen, um Bildungspotentiale optimal auszuschöpfen. Die geltenden Bedarfsätze werden in der aktuellen Debatte in der Öffentlichkeit von weiten Teilen der Politik und Gesellschaft als zu niedrig angesehen. Ein dabei vorgebrachter Kritik- bzw. Referenzpunkt ist, dass sie regelmäßig unter dem Bürgergeld-Niveau lägen, weshalb eine Angleichung des BAföG an die Höhe und den Fortschreibungsmechanismus des Bürgergeldes gefordert wird. Ist eine pauschale Anpassung des BAföG an das Bürgergeld gerechtfertigt und sinnvoll? Der vorliegende Beitrag versucht diese Frage zu beantworten, indem er das Für und Wider diskutiert und eine Lösung zur Ermittlung des tatsächlichen Bedarfs der Studierenden vorschlägt. Im Ergebnis zeigt sich, dass sich der durchschnittliche studentische Bedarf vom Bedarf der Bürgergeld-Beziehenden unterscheidet. Eine pauschale Anpassung an das Bürgergeld ist daher nicht sinnvoll. Der Fortschreibungsmechanismus bietet hingegen Vorteile.

Abstract: BAföG: Level and Adjustment Analogously to the Bürgergeld?

The German Federal Training Assistance Act (BAföG) is intended to contribute to equal opportunities in education by providing financial assistance to students in need. In the current public debate, parts of politics and society consider the existing need rates to be too low. One point of criticism or reference is that they are regularly below the level of the basic income support (Bürgergeld), which has led to calls for BAföG to be harmonised with the level and adjustment mechanism of the Bürgergeld. Is an across-the-board adjustment of BAföG to the Bürgergeld justified and sensible? This article attempts to answer this question by discussing the pros and cons and proposing a solution for determining the actual needs of students. The results show that the needs of the average student are different from those of the recipients of the Bürgergeld. A blanket adjustment of the Bürgergeld is not justified. Nevertheless, the updating mechanism has its advantages.

JEL-Klassifizierung: I22, I23, I24

¹ *Meier*, Dennis H., Leibniz Universität Hannover, Institut für Wirtschaftspolitik, Königsworther Platz 1, 30167 Hannover, meier@wipol.uni-hannover.de.

² *Thomsen*, Prof. Dr. Stephan L., Leibniz Universität Hannover, Institut für Wirtschaftspolitik, Königsworther Platz 1, 30167 Hannover; IZA Bonn und ZEW Mannheim, thomsen@wipol.uni-hannover.de.

³ *Wolf*, Felix, Leibniz Universität Hannover, Institut für Wirtschaftspolitik, Königsworther Platz 1, 30167 Hannover, wolf2@stud.uni-hannover.de.